

Neues Buch

Die Laien
und der Ball

Schon das Vorwort ist ein Hochgenuss: „An alle Fußbälle dieser Welt: Sorry, dass wir euch das jede Woche antun.“ Das Autorenduo Kuhlhoff/Behnisch hat diese herrliche Overtüre zu „Alles Amateure – Warum die Kreisliga unsere wahre Liebe ist“ verfasst und dabei ein herrlich lesenswertes Büchlein abgeliefert. Einmal angefangen, wird man schnell hineingezogen in die Welt der müffelnden Trikots und der Vereinsheim-Diskussionen. Die Dialoge haben es in sich, und immer wieder gelingt den Autoren die Bluträtsche zwischen Ernsthaftigkeit und Selbstironie.

Um was es geht? Na, um nicht Geringeres als den Abstiegskampf eines TSV, der wohl stellvertretend stehen soll für Tausende in Deutschland. Schnell schließt man ihn ins Herz und behält das Buch in Händen. Bis zum Ende. (sol)

• B. Kuhlhoff/I. Behnisch: Alles Amateure - Warum die Kreisliga unsere wahre Liebe ist, Piper Verlag, 208 S., 10,00 Euro

Platz eins und
zwei für
die Herbolds

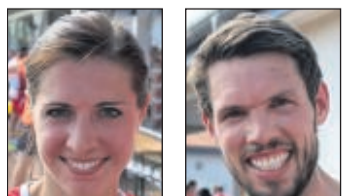
KAUFUNGEN. Fast hätte es einen Geschwister-Sieg gegeben beim Volkslauf der LG Kaufungen über 5 Kilometer. Während Wiebke Herbold (Tuspo Borken; 20:00 min) auf den letzten Metern Nordhessencup-Spitzenreiterin Luise Zieba (MT Melsungen) um zwei Sekunden enteilte, musste sich Vorjahressieger Martin Herbold (Borken; 16:54) nun dem Vorjahreszweiten Max Fuchs (LG Reinhardswald; 16:41) geschlagen geben.

Über 10 Kilometer verhinderte Markus Schraub (Marburg) den nächsten Erfolg der aufstrebenden LG Vellmar und siegte in 37:02 min souverän vor Joachim Neurath (39:33). Nach dem Vorjahreserfolg auf der Langstrecke dominierte Sandra Barborseck (TV Breitenbach; 42:59) diesmal die mittlere Strecke vor Silke Altmann (LCM Rotenburg; 45:36).

Johanna Alpermann sorgte über 19 Kilometer für einen Erfolg der Gastgeber. Nach Hess. Lichtenau und Heckershausen machte sie in 1:42:12 std den Hat trick auf der Langstrecke perfekt. Jörg Lech-Thies (WVC Kassel) kehrte nach 1:20:54 std mit deutlichen Vorsprung gegen Daniel Tesch (Bielefeld; 1:24:35) ins Stadion zurück.

Einen Geschwistersieg gab es dann doch: Über 1000 Meter liefen Mia (3:28) und Noah Becker (3:29) von der LG Vellmar die Bestzeiten. (zxb)

2 Fotos: zxb



Ein starkes Geschwisterpaar: Wiebke und Martin Herbold.



Gute Laune: Christoph Klein leitete die 06:30-Einheit auf dem Friedrichsplatz.

Fotos: Andreas Fischer

Bergsteiger und Rosen für Mama

Frühspportaktion 06:30: 400 Leute kommen zu Spezial auf dem Friedrichsplatz – Blumen für die Mütter

Von Maximilian Bülow

KASSEL. Die erste gute Nachricht kam schon, bevor es überhaupt losging. Denn das 06:30-Spezial am Muttertag auf dem Kasseler Friedrichsplatz, es hätte wortwörtlich ins Wasser fallen können. Für gestern waren hessenweit starke Unwetter vorhergesagt. Doch in Kassel zeigte sich die Sonne morgens um 9.30 Uhr noch bestens gelaunt. Und mit ihr auch rund 400 Frühportler, die erst eine halbe Stunde von Christoph Klein ins Schwitzen gebracht wurden, dann mit Claudia Grünert von „Kassel.Yoga“ etwas für Ausgeglichenheit und Beweglichkeit taten.

Es gab einige Besonderheiten an diesem Morgen. So bekamen die Sportler kostenlose 06:30-T-Shirts geschenkt. Bereits nach wenigen Minuten waren alle vergriffen. Zudem hatten sich die Kasseler Citykaufleute etwas einfallen lassen. Das Wassermobil der Stadt war vor Ort. Die Trinkflaschen konnten also zuhause bleiben. Für Getränke war gesorgt. Zudem gab es passend zu Muttertag Rosen – und auch wer offensichtlich keine Mutter war, bekam trotzdem ein Blümchen. Nach



T-Shirts und Rosen: (von links) Jutta Roderburg, Sabine Rohde, Michael und Karin Schlecht sicherten sich ein 06:30-Shirt – und die Frauen bekamen eine Blume am Muttertag.



Übernahm die zweite Hälfte: Yoga-Lehrerin Claudia Grünert.

der Einheit wurden Tüten mit Obst verteilt. Und während der Einheit wurde ein Imagefilm für die Fitnessaktion unserer Zeitung gedreht.

Einen viel besseren Zeitpunkt, um diesen aufzuzeichnen, hätte es auch kaum geben können. Während die Teilnehmer bei Bergsteigern, Kniebeugen und Liegestütz

stöhnend fragten, wer sich das alles ausgedacht habe, motivierte Trainer Klein: „Das Schöne bei diesem Wetter ist: Es schwitzen alle. Das sieht nachher im Film richtig gut aus.“ Richtig gut war auf jeden Fall der Blick über den Friedrichsplatz, der einige Zuschauer anlockte. Klein schwärmte hinterher: „Ich

hatte richtig Gänsehaut. Das war fantastisch heute.“

Und nachdem Klein fertig war, übernahm Grünert. „Christoph hat euch hochgefahren, ich fahre euch runter“, kündigte sie an. Und ab dem 10. Juni ist sie dann häufiger zu sehen. Da startet der HNA-Yogasommer. Hoffentlich bei ähnlichem Wetter.

KSV Hessen holt
den HNA/EAM-Cup

Es war ein hochklassiges Finale um den HNA-EAM-Cup für F-Jugendfußballer. Im Auestadion gewann der KSV Hessen Kassel das Endspiel mit 6:2 gegen die JSG Melsungen. Dreifacher Torschütze bei den jungen Löwen war David Klimanek. Die Partie fand kurz vor dem Regionalligaspiel zwischen dem KSV Hessen und Eintracht Stadtallendorf statt, das die Löwen 3:2 gewannen. Auf dem Foto schießt der Melsunger Tom Kromrei (rechts), Kassels Ole Hilgenberg kommt einen Schritt zu spät. Die ausführliche Berichterstattung lesen Sie in der Dienstagausgabe. (mko)

Foto: Christian Hedler

Abendsportfest
morgen beim
LTV Neukirchen

NEUKIRCHEN. Zum 25. Abendsportfest laden die Leichtathleten des LTV Neukirchen am Dienstag ab 17 Uhr in das Steinwald-Stadion in Neukirchen ein. Neben den Hürden-Disziplinen über 110 Meter und 400 Meter werden Läufe über 100 und 200 Meter sowie Weitsprung, Stabhochsprung, Dreisprung, Kugelstoßen und Diskuswerfen angeboten. Weiterhin sind Wettbewerbe für Schüler und Schülerinnen U 16 und U 14 ausgeschrieben.

Erstmals steht im Steinwald-Stadion eine elektronische Zeitmessanlage zu Verfügung, darauf weist Veranstalter Günther Wawrauschek (Tel. 06694 - 375) besonders hin.

Zudem werden vor Ort Nachmeldungen angenommen. (zct)